

## Anlage zum Antrag auf Nachteilsausgleich im Praktikum für Studierende mit Behinderung/chronischer Krankheit

(wird von der/dem Studierenden ausgefüllt)

Name:	
Matrikelnummer:	
Studiengang:	
Fachsemester:	

- ☐ Ich bin schwerbehindert mit wenigstens 50 % GdB (Nachweis: Schwerbehinderten-  
ausweis oder Feststellungsbescheid des Versorgungsamtes).
- ☐ Ich bin chronisch krank, ohne dass ein Schwerbehindertenausweis erteilt wurde  
(Nachweis: fachärztliches Gutachten).
- ☐ Ich war längere Zeit schwer erkrankt; ohne dass ein Schwerbehindertenausweis er-  
teilt wurde (Nachweis: fachärztliches Gutachten).
- ☐ Sonstiges: .....

Ich stelle einen Antrag auf Nachteilsausgleich für das

- ☐ Integrierte Semesterpraktikum (ISP)
- ☐ Blockpraktikum 2. FR (BP)
- ☐ Professionalisierungspraktikum (PP)

Ich versichere, dass ich auf folgendes hingewiesen wurde:

Studierende mit Behinderung und chronischen Krankheiten haben einen Anspruch auf Nach-  
teilsausgleich (NTA). Es gibt aber keinen Anspruch auf eine bestimmte Form des Nachteils-  
ausgleichs. Die Entscheidung kann nur im Rahmen der jeweils einschlägigen Prüfungsord-  
nung erfolgen (Ermessensentscheidung). Damit über einen Antrag auf NTA entschieden  
werden kann, müssen die erforderlichen Begründungen, Nachweise und Belege dem Zent-  
rum für schulpraktische Studien (ZfS) vorlegt werden.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift